

Die Berichtssaison setzt sich fort



Die Saison der Unternehmensberichte zum ersten Quartal 2019 wie auch der Generalversammlung mit entsprechenden Dividendenterminen setzte sich in der vergangenen Woche fort. Der Pharmakonzern Novartis geriet durch weitere Unternehmensnachrichten (u.a. geht es um eine Anklage wegen Bestechung von Ärzten) weiter unter Druck. Der Titel hat inzwischen 7% verloren, seit wir ihn in den einzeltitelausgerichteten Anlagelösungen veräussert und den Kursgewinn realisiert haben.

Stabil seit unserem Verkauf aus Gründen der Gewinnrealisierung verhielt sich Nestlé, aber nach einem Aufschwung von 25% (!) seit dem Tief Ende Dezember 2018 geht der Aktie allmählich die Luft aus. Nach dem starken Aufschwung dürfte wohl eine Phase der Konsolidierung folgen. Fallen hier die Kurse wie bei Novartis, werden wir als aktive Vermögensverwalter den Wiedereinstieg erwägen.

Bei Nestlé ist im jüngsten Quartalsreport gut erkennbar, wie einzelne Aktien durch ihren geschäftsstrategischen Fokus zunehmend zu einer «Schwellenland-Wette» werden. Das organische Wachstum von 3.4% im ersten Quartal 2019 war überraschend gut. Entscheidend gewachsen war Nestlé allerdings nicht in den Industrieländern (+1.2%), sondern in den Schwellenländern (+6.3%), wo der Nahrungsmittelkonzern inzwischen fast die Hälfte seines Umsatzes macht. Die grössten Zuwachsraten erzielte Nestlé mit den emotional geprägten Produktlinien in der Heimtiernahrung (+5.5%) und im Segment Babynahrung/Nutrition (+6.2%).

Beim Pharmazulieferer Lonza hat die Quartalsberichterstattung kaum Neuigkeiten ergeben. Insbesondere nahm die Nachfrage nach Entwicklungsdienstleistungen und klinischen Unterstützungsleistungen im Zell- und Gentechnologiebereich lebhaft zu. Das ist ein hochmargiges, auf langfristige Partnerschaften ausgerichtetes Geschäftsfeld, das den Aktionären noch viel Freude bereiten dürfte.

Gesamtwirtschaftlich hat sich die Lagebeurteilung zweifellos verbessert. Vorlaufende Konjunkturindikatoren untermauern den Aufschwung. Das erste Quartal 2019 scheint sich als Delle zu erweisen, und bereits im zweiten Quartal setzt wieder eine Beschleunigung ein. Bislang ist dies erst vom dritten Quartal 2019 erwartet worden. Die Auftriebskräfte sind im Wesentlichen vom Konsum getragen, in Nordamerika genauso wie in Europa und in Asien.

Deshalb sind in jüngster Zeit die Aktienkurse und Rohstoffpreise gestiegen. Der Goldpreis ist mit 1275 US-Dollar pro Unze Feingold auf ein neues Jahrestiefst gefallen. Mit der konjunkturellen Zuversicht sind auch die Risikoaufschläge bei den Anleihen zurückgeglitten. Am Anleihenmarkt zeigte sich viel Zuversicht. Das Interesse richtet sich wieder auf Unternehmensanleihen, was die Zugerberg Finanz Anlagelösungen besonders gut spüren. Die jüngsten Anleihen des Baustoffzulieferers Sika (0.875% für die 8-jährige und 1.5% für die 12-jährige Anleihe in Euro, nicht in Schweizer Franken!) wurden gleich zehnfach überzeichnet.

Marktdaten

Aktienmärkte		seit 31.12.2018	
SMI	9 571.2		+13.5%
SPI	11 479.3		+16.8%
DAX €	12 222.4		+15.8%
EuroStoxx50 €	3 499.2		+16.6%
S&P 500 \$	2 905.0		+15.9%
Dow Jones \$	26 559.5		+13.9%
MSCI EM \$	1 092.5		+13.1%
MSCI World \$	2 160.2		+14.7%
Obligationenmärkte		seit 31.12.2018	
SBI Dom Gov TR	228.6		+1.4%
SBI Dom Non-Gov TR	141.4		+1.6%
Immobilienmärkte		seit 31.12.2018	
SXI RE Funds	398.3		+10.2%
SXI RE Shares	2 585.6		+8.2%
Rohstoffe		seit 31.12.2018	
ÖI (WTI; \$/Bbl.)	64.0		+41.2%
Gold (CHF/kg)	41 585.7		+2.7%
Wechselkurse		seit 31.12.2018	
EUR/CHF	1.1405		+1.3%
USD/CHF	1.0156		+3.1%
EUR/USD	1.1230		-1.9%
Kurzfristige Zinsen			
	3M	Prog. 3M	Prog. 12M
CHF	-0.72	-0.8 - -0.7	-0.6 - -0.5
EUR	-0.35	-0.4 - -0.3	+0.1 - +0.3
USD	+2.58	+2.5 - +2.7	+2.9 - +3.1
Langfristige Zinsen			
	10J	Prog. 3M	Prog. 12M
CHF	-0.29	-0.2 - +0.2	+0.1 - +0.2
EUR	+0.02	+0.3 - +0.4	+0.5 - +0.8
USD	+2.56	+2.7 - +2.9	+3.1 - +3.3
Teuerung			
	2019P	2020P	2021P
Schweiz	+1.0%	+1.0%	+1.4%
Euroland	+1.5%	+1.5%	+1.5%
USA	+2.1%	+1.5%	+2.0%
Wirtschaft (BIP real)			
	2019P	2020P	2021P
Schweiz	+1.6%	+1.5%	+1.5%
Euroland	+1.6%	+1.5%	+1.6%
USA	+2.2%	+1.2%	+2.0%
Global	+3.5%	+3.0%	+3.2%

Thema der Woche: Wie die Politik berücksichtigt wird



Häufig werden wir gefragt, wie die Zugerberg Finanz in ihren Anlagelösungen die politische Komponente berücksichtigt. Klar ist, dass wir unsere Portfolios nach den Grundsätzen des nachhaltigen Investierens ausrichten. Das allein ist ziemlich anspruchsvoll, aber wir wollen uns zumindest daran orientieren, konsequent einen Beitrag zu einer besseren Welt zu leisten.

Komplizierter wird der Anspruch, politische Einflussnahme in den Portfolios gebührend zu berücksichtigen. Analytisch geschieht dies u.a. dadurch, dass wir auf der makroökonomischen Ebene politische Gestaltungsmöglichkeiten und -fähigkeiten in unsere Beurteilung miteinbeziehen. Wenn wir heute beispielsweise nicht mehr über einen italienischen Aktienfonds im Portfolio verfügen, hängt dies auch mit der nüchternen Diagnose zusammen, dass unter der gegenwärtigen Regierung keine grundlegende Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erwartet werden kann.

Nach dem Brexit-Votum von 2016 ist klar geworden, dass das Vereinigte Königreich gespalten ist. Das Thema Brexit steht da zuoberst auf der Agenda. Dabei gäbe es

eine Reihe weiterer dringlicher Vorhaben. Sie alle sind durch den übergeordneten Rahmen blockiert. Die Folge daraus sind u.a. eine Abschwächung der Währung, eine höhere Inflation, geringere Investitionen, ein vernachlässigtes Bildungs- und Gesundheitswesen sowie ein unaufhaltsamer Niedergang der Standortattraktivität.

Positive Aspekte der politischen Analyse gewinnen wir der Bedeutung der Aktienmarktentwicklung in den USA und ihrer Rückkoppelung in die US-amerikanische Geld- und Handelspolitik ab. Der US-Präsident betrachtet die Entwicklung an der Börse als ein Gütezeichen seiner Politik. Sein Appell an die Federal Reserve, sich nicht nur nach «bedeutungslosen» Parameter zu orientieren, sondern «den Markt zu fühlen», wurde erhört. Auch sein eigenes Verhalten änderte er, als die Börsen zu stark unter seinem heftigen Handelsstreit mit China litten, und er wurde plötzlich konzilianter und lösungsorientiert. Weil er 2020 wiedergewählt werden will, wird er die Wirtschaft auf die Wahlen hin genügend ankurbeln. Eine US-Rezession ist für ihn kein Szenario.

Die wichtigsten Termine in der neuen Woche

- 23. April 2019: Eurozone: Konsumentenvertrauen April
- 24. April 2019: Deutschland: IFO Geschäftsklima-Index April
- 25. April 2019: USA: Kansas City Fed Industrie-Index April
- 26. April 2019: USA: Reales Wirtschaftswachstum und Inflation erstes Quartal 2019

Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschliesslich der Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Die vorliegende Publikation beruht unserer Auffassung nach auf als zuverlässig und genau geltenden, allgemein zugänglichen Quellen. Für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen können wir keine Gewähr übernehmen. Diese Publikation richtet sich ausschliesslich an Kunden/Interessenten aus der Schweiz und die rechtlichen Hinweise im Impressum auf www.zugerberg-finanz.ch finden entsprechend Anwendung. © Zugerberg Finanz AG, Lüssiweg 47, CH-6302 Zug, +41 41 769 50 10, info@zugerberg-finanz.ch, www.zugerberg-finanz.ch; Foto: Adobestock. Schlusskurse per 18.04.2019; Wirtschaftsdaten per 18.04.2019; Wirtschaftsprognosen vom 18.04.2019. Wiedergabe nur unter Quellenangabe gestattet.

Nachrichten

Wir freuen uns, Sie über unsere Veranstaltungen zu informieren:

Zugerberg Finanz Wandertag «Herrliche Frühlingswanderung auf dem Panoramaweg Ägerital» – jetzt anmelden

Diesen **Freitag, 26. April 2019** findet bei gutem Wetter die zehnte Ausgabe des Zugerberg Finanz Wandertags statt. Über die definitive Durchführung informieren wir in Kürze. **Verschiebedatum ist der Freitag, 3. Mai 2019.**

Der Zugerberg Finanz Wandertag führt uns auf dem Panoramaweg Ägerital rund um Oberägeri und bietet eine spektakuläre Aussicht über das Ägerital, den Ägerisee sowie den Zürichsee.

Die Gesamtlänge umfasst rund 14 Kilometer mit einer reinen Wanderzeit von ca. 4 Stunden. Erfahrung im Wandern über 4 Stunden hinweg ist Voraussetzung für die Teilnahme.

[Mehr dazu...](#)

Zugerberg Finanz Wirtschafts- und Börsenausblick – Datum vormerken

Am **13. und am 18. Juni 2019** findet bei uns im Lüssihof in Zug sowie im KKL in Luzern die 24. Ausgabe des Zugerberg Finanz Wirtschafts- und Börsenausblicks mit dem Gastreferenten **Kurt Spillmann** statt.

Bei den Vorträgen wird Ihnen ein Einblick in das aktuelle Wirtschafts- und Kapitalmarktgeschehen gewährt und die Zugerberg Finanz Vermögensverwaltungslösungen vorgestellt. Merken Sie sich das Datum vor, das Programm und die Informationen zur Anmeldung folgen.

Herzlich grüsst,
Timo Dainese